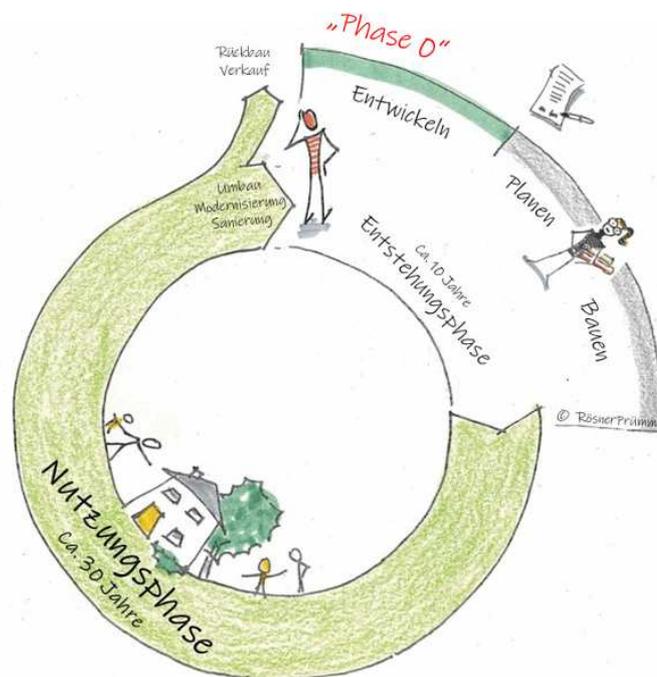


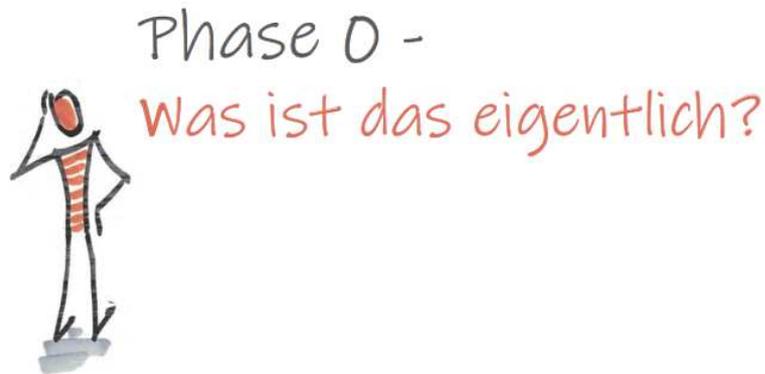
Immer wieder stolpere ich darüber, mit welcher unterschiedlicher Erwartung und Zielsetzung von der „Phase 0“ gesprochen wird.

Für das „Netzwerk Nachhaltige Unterrichtsgebäude“ habe ich deshalb im Treffen am 4. März 2022 diesen Impuls zur Diskussion gestellt:



**Phase 0 - was ist das eigentlich?**

Vortrag von Ursula RösnerPrümm beim Netzwerk Nachhaltige Unterrichtsgebäude am 4. März 2022  
[www.bedarfsplanung-im-bauwesen.de](http://www.bedarfsplanung-im-bauwesen.de)



*„Die Phase Null ist die entscheidende Phase zu Beginn des Planungsprozesses einer Schule. In ihr werden alle wichtigen Weichen für den Planungs- und Bauprozess gestellt. Deshalb ist es wichtig, dass alle am Schulbau beteiligten Gruppen – Pädagogik, Architektur, Politik und Verwaltung, unter Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer – in dieser frühen Phase zusammenarbeiten, um eine belastbare Grundlage für ein erfolgreiches Projekt zu entwickeln. Der Begriff „Phase Null“ bezieht sich auf die Leistungsphasen nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI): Die dort vorgesehenen Leistungsphasen 1–9 schließen eine integrierte Planung im Vorfeld (noch) nicht ein. Genau das beschreibt und fordert der Begriff „Phase Null“: eine genaue, standortspezifische Bedarfsermittlung, die als Standard in den Planungsprozess mit einfließt.“*

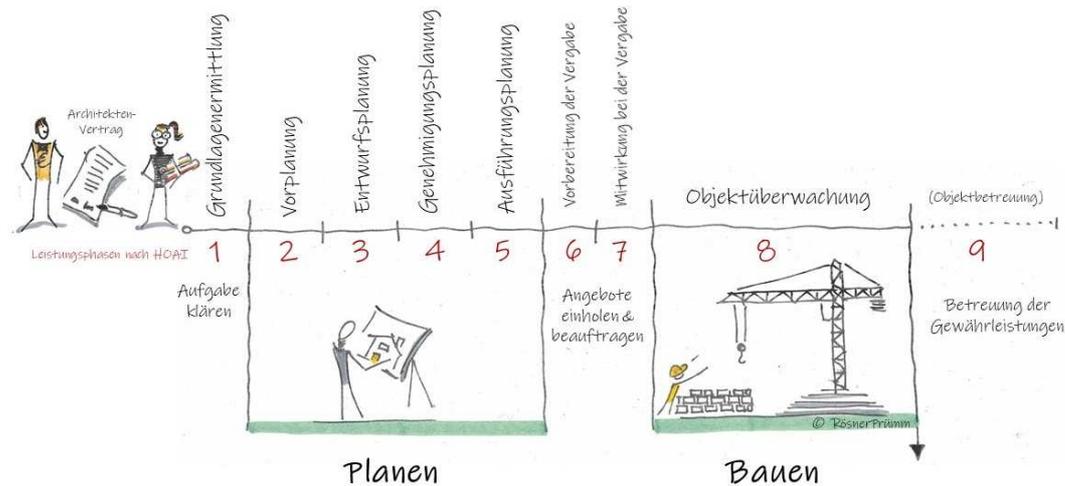
aus „Fünfmal Phase Null – Dokumentation der Pilotprojekte „Schulen planen und bauen“; Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft, November 2015

Wird von einer Phase 0 gesprochen, dann wird i.d.R. so etwas erwartet wie

- eine *integrierte Planung* als Vorphase zur Bauplanung
- eine *Bedarfsermittlung*, die individuell auf das jeweilige Bauprojekt eingehen soll
- Beteiligung mit Formaten, in denen Entscheider, Nutzer, Nutzungsexperten und Planer zusammenarbeiten.

## Woher kommt das Wort „Phase 0“?

Die Bezeichnung „Phase 0“ orientiert sich an den 9 Leistungsphasen, die gemäß der „Honorarordnung für Architekten und Ingenieure“ (HOAI) in einer Planung notwendig sind, damit ArchitektInnen und IngenieurInnen einen Planungs- und Bauauftrag solide ausführen können. Die Leistungsphasen beschreiben hierbei wie ein roter Faden schrittweise die Entstehung eines Gebäudes.



## Was steht in den Richtlinien zur Phase 0?

### „Phase 0“ - HOAI

Die „Honorarordnung für Architekten und Ingenieure“ (HOAI) hat die Aufgabe, verbindlich die Vertragsgrundlagen für Bauherrn und Planende zu definieren, deren Arbeit mit der *Leistungsphase 1 Grundlagenermittlung* startet, in der die *Aufgabenstellung auf Grundlage der Vorgaben oder der Bedarfsplanung des Auftraggebers* (HOAI 2021 Tab. 10.1) geklärt wird. Eine Phase 0 gibt es nicht in der HOAI. Im Gegenteil: die HOAI geht davon aus, dass der Auftraggeber vorher seinen Vorgaben erarbeitet bzw. eine Bedarfsplanung durchgeführt hat, damit er einen Vertrag abschließen kann.

### „Phase 0“ - Bedarfsplanung

Für Bedarfsplanungen von Baumaßnahmen beschreibt die DIN 18205:2016-11 Bedarfsplanung im Bauwesen eine Vorgehensweise, die allgemein anerkannt ist. Aber auch hier taucht weder der Begriff „Phase 0“ auf, noch wird auf die Leistungsphasen nach HOAI Bezug genommen. Stattdessen wird die Bedarfsplanung als Prozess in mehreren Schritten definiert und in Bezug zum Gebäudelebenszyklus gesetzt, also zum gesamten Lebenslauf eines Gebäudes, der mit den ersten Überlegungen und Ideen über Planen, Bauen und

#### Phase 0 - was ist das eigentlich?

Vortrag von Ursula RösnerPrümm beim Netzwerk Nachhaltige Unterrichtsgebäude am 4. März 2022  
[www.bedarfsplanung-im-bauwesen.de](http://www.bedarfsplanung-im-bauwesen.de)

Nutzen bis zum Abriss gedacht wird. Bemerkenswert ist, dass die DIN deutlich eine „Definitionsphase“ von einer „Ideen- und „Planungsphase“ unterscheidet. Die Bedarfsplanung gehört lt. DIN zur „Definitionsphase“ und ist unabhängig von der Bauplanung zu durchzuführen.

### **„Phase 0“ – Projektentwicklung**

Wer Grundlagen für „eine integrierte Planung im Vorfeld“ sucht, dem bietet die Projektentwicklung nach AHO eine Hilfestellung („Ergänzende Leistungsbilder im Projektmanagement für die Bau- und Immobilienwirtschaft“ der AHO Schriftenreihe Nr. 19, Kapitel 1 Projektentwicklung Neubau/Bestand). Das Wort „Phase 0“ taucht auch hier nicht auf. Es wird aber aufgeführt, welche Bereiche betrachtet werden müssen, wenn man von Grund auf und in seiner Komplexität ein Bauprojekt aufstellen will. Hierzu reicht eine Bedarfsplanung allein nicht aus, hier ist ein kaufmännisches, ein technisches und juristisches Management sowie ein Marketing notwendig. Die Projektentwicklung ist hier ein Prozess mit dem Ziel, die Entscheidung vorzubereiten, ob und in welchem Rahmen ein Bauprojekt geplant und gebaut werden soll.

### **Beteiligung?**

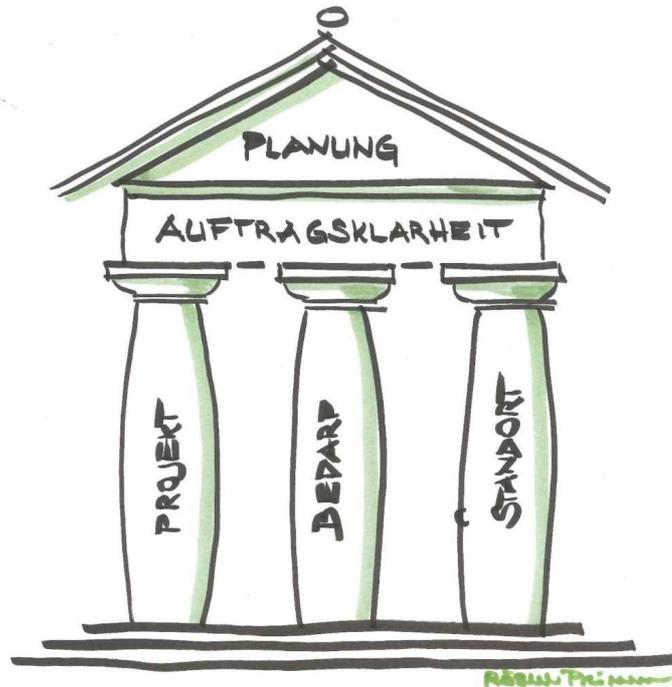
In keiner der genannten Regelungen ist Beteiligung im oben zitierten Sinne verankert.

## **Fazit:**

Vorschriften gibt es nicht zur „Phase 0“.

Wozu auch: Warum sollte man einem Bauherrn vorschreiben, wie er sich seiner Auftragsbeschreibung nähert?

## Phase 0 – meine Definition:



Die „Phase 0“ ist diejenige Phase, in der gemeinsam (a) Räume vorgedacht und visionär entwickelt werden und (b) die Wege der Realisierung dieser Vision bestimmt werden.

Das Ergebnis dieser Phase ist Auftragsklarheit. Klarheit bzgl. Projektrahmen, Bedarf und Standort.

Erst mit dieser Auftragsklarheit sollte die Bauplanung begonnen werden.

Die „Phase 0“ ist hierfür ein sicherer Hafen, in dem Sie noch frei Ihr Tun abwägen können. ArchitektInnen sind die KapitänInnen auf See, die Sie sicher zum gewählten Hafen führen. Sobald Sie diese beauftragen, startet Ihre Reise und Sie gehen Verbindlichkeiten ein, was auch bedeutet, dass sich mit der Festlegung auf ein Schiff Ihr Entscheidungsspielraum verkleinert.

BedarfsplanerInnen sind wie ein unabhängiges Reisebüro im Hafen, das Sie beim Packen des richtigen Gebäcks und Proviantes, bei der Wahl Ihrer Route und des Schiffes unterstützt. Und bei der Organisation Ihrer Reisegesellschaft: Ihre vielen Mitfahrer (Projektbeteiligte und NutzerInnen), von denen einzelne vermutlich begeistert kaum die Reise erwarten können, einzelne eher skeptisch und einzelne ganz andere Vorstellungen haben als eine Schiffsreise.



**Phase 0 – was ist das eigentlich?**

Vortrag von Ursula RösnerPrümm beim Netzwerk Nachhaltige Unterrichtsgebäude am 4. März 2022  
[www.bedarfsplanung-im-bauwesen.de](http://www.bedarfsplanung-im-bauwesen.de)

## Mein Rat, wie Sie die Phase 0 beauftragen können:

Verwenden Sie bei Ausschreibungen nicht das Wort „Phase 0“, sondern beschreiben Sie das, was Sie wirklich brauchen:

1. Zielfindungsphase oder „*integrierte Planung im Vorfeld*“ im Sinne einer **Projektentwicklung** (z.B. nach AHO), in der Sie Bedarf, Standortpotentiale und Projektrahmen ermitteln, aufeinander abstimmen und hieraus Ziele definieren.

UND / ODER

2. eine ergebnisoffene **Bedarfsplanung** z.B. im Sinne der DIN 18205

UND / ODER

3. eine **Bedarfsabstimmung oder Bedarfsdetaillierung** mit Nutzern und anderen Stakeholdern.

Der Unterschied besteht in der Ergebnisoffenheit:

Beauftragen Sie (1) eine Projektentwicklung und/oder (2) eine Bedarfsplanung, dann suchen Sie nach der bestmöglichen Lösung und sind ergebnisoffen. Dies idealerweise unabhängig und vor der Beauftragung der Bauplanung.

Bei der (3) Bedarfsabstimmung/-detaillierung ist der Rahmen festgelegt, es geht hier nur noch um Abstimmung und Detaillierung. Dies kann separat oder auch als Besondere Leistung der LPH 1 Grundlagenermittlung im Rahmen eines Honorarvertrages nach HOAI an diejenigen PlanerInnen vergeben werden, die auch für die Bauplanung beauftragt werden.

Beteiligungsformate sind in allen Varianten individuell zu definieren.

**Ursula RösnerPrümm**

im März 2022